

## DRINGLICHKEITSANTRAG

*Der Bezirksausschuss möge beschließen:*

Das Kommunalreferat wird **dringend** aufgefordert, nach knapp einem Jahr endlich einen verbindlichen Zeitplan dafür vorzulegen, wann die Ersatzräumlichkeiten für das heutige Kulturhaus in der Albert-Schweitzer-Straße 62-66 bezogen werden können. Gleichzeitig soll Antwort gegeben werden, wie lange das heutige Kulturhaus am Hanns-Seidel-Platz noch längstens genutzt werden kann.

### Begründung:

Seit rund zwei Jahren ist dem Kommunalreferat bekannt, dass das Kulturhaus am Hanns-Seidel-Platz den dortigen Baumaßnahmen Platz machen muss. Ein Vorschlag des Bezirksausschusses und des Trägervereins Pepper führten zur raschen Identifikation einer geeigneten Ersatzräumlichkeit in zentraler Lage in Neuperlach. Der dortige Eigentümer hält nun seit knapp einem Jahr Flächen frei, der Bauträger am Hanns-Seidel-Platz gewährte dem heutigen Kulturhaus einen Aufschub von sechs Monaten – ursprünglich war die Räumung bereits im November 2017 vorgesehen.

Während sich also alle örtlich Beteiligten nach Kräften bemühen, lässt das Kommunalreferat die Nutzer und Träger des Kulturhauses seit Monaten in Unsicherheit. Selbst auf Nachfragen des Büros des Oberbürgermeisters sind keine Zeitangaben zu erhalten, vgl. TOP 7.6.1 der heutigen BA-Tagesordnung. Mit dem Trägerverein sowie dem Bezirksausschuss besteht Funkstille.

Dieser Zustand ist nicht länger hinnehmbar. Es droht mindestens ein Sommer mit erheblichen Einbußen in der Stadtteilkultur und einem Bezirksausschuss auf Wanderschaft – beides ist weder dem jeweils dahinter steckenden ehrenamtlichen Engagement noch dem größten Stadtbezirk würdig.

München, 8. Februar 2018

gez.

CSU, DaCG/ödp, FDP, Grüne, SPD im BA 16